



Lofoten, Lappland & Nordkap – mit dem Mietwagen im hohen Norden, 15 Tage

Entdecken Sie auf dieser Mietwagenrundreise die Höhepunkte Lapplands und die herbe Schönheit der nördlichsten Region Europas. Hoch über dem Polarkreis, wo die Sonne im Sommer nicht mehr hinter dem Horizont verschwindet, präsentiert sich eine unglaublich vielfältige Landschaft. Ein Höhepunkt der Reise ist der Besuch des weltberühmten Nordkaps. Weiter in den Norden können Sie auf dem Landweg nicht reisen.

1. Tag: Anreise Tromsø - Bardufoss (ca. 135 km)

Anreise mit Linienflug nach Tromsø und Mietwagenübernahme. Weiterfahrt nach Bardufoss

2. Tag: Bardufoss–Andenes (ca. 320 km)

Die Weiterreise führt heute vorbei am Polar-Park in Bardu, wo Sie die Möglichkeit haben die Tiere der Arktis zu bestaunen. Bei Bjerkvik verlassen Sie die E6 und fahren auf der E10 weiter in Richtung Andenes. Die Inselgruppe der Vesterålen liegt auf der gleichen Höhe wie Grönland, profitiert aber von der Strömung des Golfstromes und hat ein entsprechend mildes Klima. Charakteristisch für die Vesterålen sind die weitläufigen Moore und die spitzen Berggipfel. Sie übernachten im Norden der Insel Andøya in Andenes.

3. Tag: Andenes

Erleben Sie heute eine Walsafari! Im Meeresgebiet rund um Andenes hält sich ein stabiler Bestand von Pottwalen auf. Auf der Safari sind erfahrene Meeresbiologen an Bord und die Chancen, die grossen Pottwale zu Gesicht zu bekommen, liegen bei ca. 90%. Übernachtung wie am Vortag.

4. Tag: Andenes–Svolvær (ca. 210 km)

Sie fahren südwärts und erreichen die Inselgruppe der Lofoten. Die wichtigsten der über 80 Inseln sind durch Brücken und Tunnels miteinander verbunden. Die grossartige Landschaft mit ihrem alpinen Charakter, den traditionellen Fischerdörfern und den weissen Sandstränden haben den Archipel über dem Polarkreis weltberühmt gemacht. Ihr heutiges Etappenziel ist Svolvær, der Hauptort der Lofoten, wo Sie in einer traditionellen Fischerhütte, einem Rorbu, übernachten.

5. Tag: Lofoten

Entdecken Sie auf einem Tagesausflug die faszinierende Inselwelt der Lofoten. Besuchen Sie die hübschen Fischerdörfer Nusfjord, Hamnøy oder Reine, das Wikingermuseum Lofotr oder geniessen Sie die malerischen Buchten. Zu den Höhepunkten eines Lofotenbesuches zählt auch eine Bootstour auf dem nur wenigen hundert Meter breiten Trollfjord; die Touren starten ab Svolvær. Übernachtung wie am Vortag.

6. Tag: Svolvær–Bodø (ca. 222 km inkl. Fähre)

Die Weiterreise führt Sie in den südlichen Teil der Lofoten-Inseln, wo Sie von Moskenes mit der Fähre nach Bodø fahren. Vom 150 m hohen Rønvikfjell bei Bodø haben Sie einen atemberaubenden Ausblick auf die Stadt und die vorgelagerte Inselwelt, bei guter Sicht sogar bis zu den Lofoten-Inseln. Gleichzeitig sind die Chancen gross, Seeadler zu sichten, denn Bodø gilt als Stadt mit der grössten Seeadlerkolonie. Übernachtung in Bodø.

7. Tag: Bodø–Narvik (ca. 300 km)

Sie fahren in nördlicher Richtung entlang der zerklüfteten Küste mit zahlreichen Fjordarmen und können dabei den Blick auf die imposante Lofotenwand geniessen. Übernachtung in Narvik.

8. Tag: Narvik–Kiruna (ca. 200 km)

Heute fahren Sie über die Grenze nach Schweden und gelangen in den wunderschönen Nationalpark von Abisko. Sie erreichen Kiruna, wo Sie eine kurze Rundfahrt machen. Kiruna, eine Stadt, die mehr Strassenkilometer unterirdisch als überirdisch hat. Hier ist das grösste Erzbergwerk Nordschwedens angesiedelt, das mit seiner rund 100-jährigen Geschichte Kiruna zu einer bedeutungsvollen Stadt gemacht hat. Übernachtung in Kiruna.

9. Tag: Kiruna–Enontekiö (ca. 245 km)

Von Kiruna fahren Sie nach Svappavaara, wo bis heute Kupfer gefördert wird. Die Region östlich des Ortes war ursprünglich finnischsprachig, wie der Ortsname deutlich zeigt. Die Weiterfahrt führt nun in nördlicher Richtung über die finnische Grenze nach Enontekiö, Ihrem Etappenziel. Ein Besuch im Natur- und Kulturzentrum Fjäll-Lapplands bei Hetta lässt Sie die Natur Nordlapplands und die Kultur der Rentiersamen entdecken.

10. Tag: Enontekiö–Karasjok (ca. 210 km)

Durch die Weite Lapplands kommen Sie nach Norwegen und später nach Kautokeino, Kultur-, Ausbildungs- und Forschungszentrum der Sami. Über die Hochebene der Finnmarksvidda erreichen Sie Karasjok. Sehenswert ist hier der Erlebnispark Sapmi, in welchem Sie sich dank modernster Filmtechnik, Musik und Spezialeffekten auf eine Reise in die Welt der Samen begeben können. Übernachtung in Karasjok.

11. Tag: Karasjok–Honningsvåg (ca. 240 km)

Heute reisen Sie entlang des Porsangerfjordes Richtung Nordkap. Der Porsangerfjord mit einer Breite von 10 bis 20 km und einer Länge von 123 km ist der längste Fjord Norwegens. Nahe der Insel Magerøya mündet er in das europäische Nordmeer. Das Nordkap-Plateau erhebt sich steil aus dem Meer und präsentiert sich bei Mitternachtssonne in einem einzigartigen Licht- und Naturschauspiel. Übernachtung in Honningsvåg.

12. Tag: Honningsvåg–Alta (ca. 210 km)

Nach dem Frühstück verlassen Sie die Nordkapinsel und fahren über Skaidi und das karge Gebirgsplateau Sennaland nach Alta, der grössten Stadt der Provinz Finnmark. Berühmt sind hier die Felsenbilder von Hjemmeluft, die ca. 3000 Figuren zeigen und auf der UNESCO-Liste des Weltkulturerbes stehen. Ein 5 km langer Wanderweg führt Sie an den meisten dieser Felszeichnungen vorbei. Übernachtung in Alta.

13. Tag: Alta–Skjervoy (ca. 210 km)

Sie fahren entlang von weiten Fjorden, haben immer wieder Aussicht auf das Nordmeer und bald auch auf die Gletscherhaube des Berges Øksjørdjøkel. Danach führt die Strecke hinaus zur Küste. In Storslett, ein kleines Städtchen am Reisa fjord, lohnt sich der Abstecher in den Reisa-Nationalpark. Tiefe Schluchten, steil aufragende Berge, Wildwasser sowie eine überreiche Flora und Fauna sind Höhepunkte dieses Schutzgebietes. Übernachtung in Skjervoy.

14. Tag: Skjervoy–Tromsø (ca. 160 km)

Sie folgen der Küste und erreichen den Lyngenfjord. Steil und mächtig ragen die Berge der zerklüfteten Lyngen-Alpen aus dem Meer. Ihr heutiges Tagesziel ist Tromsø, auch bekannt als Pforte zum Eismeer. Cafés, Bars und Restaurants, die bis spät nachts geöffnet haben, machen Tromsø zu einer lebendigen Stadt. Besuchen Sie die Eismeer-Kathedrale mit dem grössten Glasmosaikfenster Europas oder fahren Sie bei schönem Wetter mit der Gondelbahn Fjellheisen auf den Berg Storsteinen und geniessen Sie den atemberaubenden Blick über die Stadt, den Fjord, die Inselwelt und die umliegende Berglandschaft. Übernachtung in Tromsø.

15. Tag: Tromsø

Fahrt zum Flughafen von Tromsø und Rückgabe des Mietwagens oder individuelle Verlängerung.

Diese Mietwagenrundreise kann individuell angepasst werden. Unsere [Skandinavien Spezialisten](#) stellen Ihnen gerne eine auf Ihre persönlichen Bedürfnisse zugeschnittene Traumreise zusammen.

Inbegriffen

Flug ab/bis Schweiz
15 Tage Mietwagen
12 Übernachtungen in Mittelklassehotels
2 Übernachtungen im Rorbu
Frühstück
Walsafari in Andenes

Gut zu wissen

Für die Walsafari in Andenes brauchen wir zwingend das Geburtsdatum der Kunden. Die Fähren in Nordnorwegen werden über einen Maut-Chip abgerechnet.

Preis

15 Tage/14 Nächte im DZ ab CHF 3500.- pro Person

Lofoten, Lappland & Nordkap – mit dem Mietwagen im hohen Norden, 15 Tage



15 Tage/14 Nächte ab/bis Tromsø

Highlights:

Lappland

Nordkap

Tromsø, die Pforte zum Eismeer

Vesterålen und Lofoten

Walsafari bei Andenes

ab CHF 3500.- pro Person



